

Rheinmetall macht aus Kriegen Profite

Düsseldorf. Das Rüstungsunternehmen Rheinmetall will im laufenden Jahr stärker an weltweiten Krisen verdienen. »Die internationale Konfliktlage veranlasst viele Staaten, wieder mehr für ihre Streitkräfte auszugeben«, sagte Konzernchef Armin Papperger am Donnerstag in Düsseldorf. Vom Gesamtumsatz der Rheinmetall-AG von 5,18 Milliarden Euro war 2015 mit 2,6 Milliarden Euro rund die Hälfte auf die Rüstungssparte entfallen. Die Dividende wird von 80 Cent auf 1,10 Euro pro Aktie fast verdreifacht. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/282977.rheinmetall-macht-aus-kriegen-profite.html>